

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0034/2021/BV

Datum:
09.02.2021

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

Czernyring Schere Ost
hier: Genehmigung weiterer Planungsleistungen

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 04. März 2021

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Bauausschuss	23.02.2021	Ö	() ja () nein () ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	03.03.2021	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtentwicklungs- und Bauausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Bereitstellung von Finanzmitteln in Höhe von 200.000 € zur weiteren Planung des Straßenbaus, des Ingenieurbaus sowie optional einer Lichtsignalanlage im Bereich Czernyring – Schere Ost- zu.

Entsprechende Mittel werden im Teilhaushalt des Tiefbauamts 2021 bei PSP 8.66111915.700 veranschlagt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	200.000 €
• einmalige / laufende Kosten Finanzhaushalt	200.000 €
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	200.000 €
• Im Teilhaushalt 66 im Jahr 2021 bei PSP 8.66111915.700 kas- senwirksam vorgesehene Mittel	200.000 €
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Mit Vorlage DS 0199/2020/BV erteilte der Gemeinderat die Zustimmung zum Vorentwurf des Projekts „Czernyring – Schere Ost“. Im Rahmen des fortschreitenden Ausbaus der Bahnstadt und der hierfür benötigten Erschließungsmöglichkeiten soll die Planung des Straßenbaus, des Ingenieurbaus sowie optional einer Lichtsignalanlage nun begonnen und erforderliche Mittel hierfür freigegeben werden.

digitale Sitzung des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses vom 23.02.2021

Ergebnis der digitalen öffentlichen Sitzung des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses vom 23.02.2021

9 Czernyring Schere Ost hier: Genehmigung weiterer Planungsleistungen Beschlussvorlage 0034/2021/BV

Erster Bürgermeister Odszuck eröffnet den Tagesordnungspunkt mit einer Vorstellung der Vorlage und ruft im Anschluss Stadtrat Rothfuß auf, um ihm die Möglichkeit zu geben den Antrag zur Geschäftsordnung auf Vertagung seiner Partei Bündnis 90/Die Grünen einzubringen.

Stadtrat Rothfuß stellt den **Antrag zur Geschäftsordnung**

Die Vorlage wird in den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität verwiesen.

Erster Bürgermeister Odszuck erläutert, dass mit Abschluss der Planungsphase 2 die Zuständigkeit für die Durchführung beim Tiefbauamt liege und der Stadtentwicklungs- und Bauausschuss für jegliche Beschlussfassung die Verantwortlichkeit trage. Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität habe bereits grundsätzlich über die ersten zwei Leistungsphasen und damit die verkehrliche Konzeption mehrheitlich beschlossen. Die Zuständigkeit liege nun ab der Ausführungsplanung beim Stadtentwicklungs- und Bauausschuss.

Stadtrat Rothfuß entgegnet darauf, dass seine Fraktion grundsätzlich gegen die Durchführung des Ausbaus sei und er daher auch den Antrag aufrechterhalten wolle, um im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität das Bauvorhaben aufhalten zu können.

Stadtrat Leuzinger meldet sich zur Geschäftsordnung und bekräftigt den Wunsch nach einer Verweisung in die Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität am 24.02.2021.

Erster Bürgermeister Odszuck erklärt dazu, dass eine kurzfristige Aufnahme auf die Tagesordnung des morgigen Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität nicht möglich sei, da die öffentliche Ladungsfrist nicht gewahrt werden könne.

Es melden sich zu Wort:

Stadträtin Dr. Schenk, Stadtrat Michelsburg

- Werden die erwähnten Planungsleistungen ausgeschrieben?
- Inwieweit konnten die Bedenken des Regierungspräsidiums Karlsruhe über die Regelkonformität des Straßenentwurfs ausgeräumt werden?
- Ein Appell für die heutige Beschlussfassung wird ausgesprochen. Mit der Zustimmung zum Beschlussvorschlag könne die Baumaßnahme in die nächste Planungsphase gehen.

Erster Bürgermeister Odszuck berichtet, die Bedenken des Regierungspräsidiums Karlsruhe seien durch eine Stellungnahme von Frau Sauer, Leiterin des Amtes für Verkehrsmanagement, ausgeräumt worden, da sie schlüssig darlegen konnte, dass die Straßenentwurfplanung regelkonform sei.

Herr Hofbauer, Leiter des Tiefbauamtes, ergänzt, dass die Planung im letzten Jahr durch das gleiche Unternehmen unmittelbar fortgeführt werden sollte und die Mittel bereits zur Verfügung standen, jedoch durch die finanziell prekäre Lage während der Corona Pandemie angehalten wurde. Seit dieser Zeit liege auch das Angebot des Planungsbüros für den Auftrag vor, das bereits für das Amt für Verkehrsmanagement die Leistungsphasen 1 und 2 geplant hätte. Die zeitnahe Beauftragung sei wichtig, um die geplanten Baufelderschließungen optimal unterstützen und die damit zusammenhängenden terminlichen Abhängigkeiten bedienen zu können.

Erster Bürgermeister Odszuck stellt daraufhin zunächst den **Antrag zur Geschäftsordnung** zur Abstimmung. Die digital abstimmenden Teilnehmer können jeweils anhand des Kamerabildes identifiziert werden:

Die Vorlage wird in den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität verwiesen.
--

Abstimmungsergebnis: abgelehnt mit 07:08:00 Stimmen

Im Anschluss lässt Erster Bürgermeister Odszuck über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen. Die digital abstimmenden Teilnehmer können jeweils anhand des Kamerabildes identifiziert werden.

Beschlussvorschlag des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses:

Der Stadtentwicklungs- und Bauausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Bereitstellung von Finanzmitteln in Höhe von 200.000 € zur weiteren Planung des Straßenbaus, des Ingenieurbaus sowie optional einer Lichtsignalanlage im Bereich Czernyring – Schere Ost- zu.

Entsprechende Mittel werden im Teilhaushalt des Tiefbauamts 2021 bei PSP 8.66111915.700 veranschlagt.

gezeichnet
Jürgen Odszuck
Erster Bürgermeister

Ergebnis: Zustimmung zur Beschlussempfehlung
Ja 08 Nein 01 Enthaltung 06

digitale Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 03.03.2021

Ergebnis: beschlossen

Ja 8 Nein 6 Enthaltung 0

Begründung:

Für die dauerhafte Herstellung der Leistungsfähigkeit des südlichen Knotens Montpellierbrücke sowie für eine qualitätsvolle Erschließung der Baufelder B3, M1 und M2 ist es erforderlich, den Czernyring-Unterflieger für beide Fahrtrichtungen befahrbar zu machen (siehe DS 0289/2014/BV). Mit Vorlage DS 0199/2020/BV erteilte der Gemeinderat die Zustimmung zum Vorentwurf des Projekts „Czernyring – Schere Ost“. Der Planungsprozess wurde jedoch bis zur Klärung der Finanzierung zunächst zurückgestellt. Nunmehr wurde mit Entschluss des Gemeinderats vom 23.07.2020 im Rahmen der Vorlage „Anpassung des Investitionsprogramms im Zusammenhang mit den finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise“ (DS 0230/2020/BV) das Projekt als Fortsetzungsprojekt für den Doppelhaushalt 2021/2022 freigegeben. Die Planung des Straßenbaus, der Ingenieurbauwerke sowie optional einer Lichtsignalanlage soll daher nun begonnen und erforderliche Mittel hierfür bereitgestellt werden.

Die benötigten Planungsmittel belaufen sich auf insgesamt circa 200.000 € und sind im Teilhaushalt des Tiefbauamts 2021 bei PSP 8.661915.700 zu veranschlagen.

Die Maßnahmegenehmigung für das gesamte Projekt soll Ende 2021 nach Abschluss der Planung eingeholt werden.

Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+/- berührt:	Ziel/e:
MO 4		Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur Begründung: Die Planung sowie daran folgend der weitere Ausbau des Czernyrings im Bereich Schere Ost dient der genannten Zielsetzung.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Sachantrag Fraktion B'90 – Die Grünen vom 23.02.2021 Tischvorlage in der Sitzung des Stadtentwicklungs-

Drucksache:

0034/2021/BV

00318768.doc

...

	und Bauausschusses am 23.02.2021
--	---